



Leitlinien der Umwelt- und Schöpfungspolitik der Evang. Verbundkirchengemeinde Plieningen-Birkach

- 1. Wir glauben, dass wir diese Erde und unser Leben dem Wirken Gottes verdanken. Dies verpflichtet uns zum Einsatz für den Erhalt seiner Schöpfung.**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der evangelischen Verbundkirchengemeinde Plieningen-Birkach betrachten deshalb den Schutz der Natur und der Umwelt als eine wichtige Aufgabe. Die konsequente Verringerung und Beseitigung von Umweltbelastungen bestimmt unser Handeln.

- 2. Wir treffen Entscheidungen in Solidarität mit anderen Regionen der Einen Welt und wollen umweltbewusst konsumieren.**

Wir wollen in der evangelischen Verbundkirchengemeinde Plieningen-Birkach mit den Rohstoffen dieser Erde so umgehen, dass unsere Lebensqualität nicht auf Kosten von Menschen in anderen Regionen in der Einen Welt geht und verpflichten uns, bei unseren Konsumentenscheidungen auf Umweltverträglichkeit, fairen Handel und Regionalität zu achten.

- 3. Wir achten darauf, wie sich unsere Entscheidungen auf künftige Generationen auswirken.**

Wir berücksichtigen die begrenzte Regenerationsfähigkeit der Ökosysteme, indem wir Entscheidungen treffen, die nachhaltig sind.

- 4. Wir fördern gesunde Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen.**

Wir achten bei baulichen Veränderungen, Renovierungen und der Ausstattung unserer Räume auf umweltfreundliche Materialien. Auf den Grundstücken unserer Gemeinde, in Kirch- und Pfarrgärten sowie in kirchlichen Gebäuden sollen Tiere und Pflanzen die Möglichkeit haben, Nischen zum Leben in einer Großstadt zu finden.

5. Wir wollen Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit miteinander vereinbaren.

Wir wollen durch sparsame Nutzung von Rohstoffen und Energieträgern mit wirtschaftlich vertretbarer neuer Technik die Umwelt schonen und Kosten sparen. Bei langfristig wirkenden Entscheidungen berücksichtigen wir die voraussehbare Entwicklung der Energiekosten sowie die Kosten, welche aus Umweltschädigung resultieren. Bei der Anlage und Verwaltung unserer finanziellen Mittel suchen wir Partner, die Wert auf Ökologie und Nachhaltigkeit legen.

6. Wir behandeln Schöpfungsverantwortung und Umweltbildung in der Verkündigung und allen Formen unseres Gemeindelebens

Wir vermitteln unser Anliegen allen Gemeindemitgliedern von den Kindergartenkindern bis hin zu den Seniorinnen und Senioren, sowie den Nutzerinnen und Nutzern der Einrichtungen unserer Gemeinde und den Besucherinnen und Besuchern unserer Veranstaltungen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden ermutigt, entsprechende Fortbildungsangebote wahrzunehmen.

Die „ökologische Hausordnung“ ist unser Leitfaden für den verantwortlichen Umgang mit Heizenergie, Strom und Abfallentsorgung.

Wir wollen durch unser Handeln Vorbild innerhalb und außerhalb unserer Kirchengemeinde sein.

7. Wir haben ein Umweltmanagementsystem nach EMAS eingeführt, um unsere Umweltziele nachhaltig zu erreichen.

Wir erheben regelmäßig unsere Umweltbilanz, vereinbaren in unserem Umweltprogramm konkrete Maßnahmen und benennen Verantwortliche. Wir informieren und beteiligen unsere Mitarbeitenden und die Öffentlichkeit, nehmen Anregungen auf und berücksichtigen diese. Wir überprüfen regelmäßig unsere Ergebnisse und schreiben das Umweltprogramm fort mit dem Ziel einer stetigen Verbesserung unserer Ökobilanz. Wir verpflichten uns, alle umweltrelevanten Gesetze, Auflagen und Vorschriften einzuhalten. Wir lassen uns regelmäßig durch zugelassene Prüfer überprüfen (revalidieren).

Diese Leitlinien wurden vom Umweltteam der Verbundkirchengemeinde Plieningen-Birkach erarbeitet und am 17.06.2020 vom Verbundkirchengemeinderat beschlossen und in Kraft gesetzt.